

(Free read ebook) Das Lied der Dunkelheit: Roman (Demon Zyklus 1)

## Das Lied der Dunkelheit: Roman (Demon Zyklus 1)

Von Peter V. Brett

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #11193 in eBooksVerffentlicht am: 2009-07-15Erscheinungsdatum: 2009-07-22File Name: B004OL29C8 | File size: 77.Mb

**Von Peter V. Brett : Das Lied der Dunkelheit: Roman (Demon Zyklus 1)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Lied der Dunkelheit: Roman (Demon Zyklus 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Von der ersten bis zur letzten Seite fesselnd. Einfach und auf eine gewisse Art und Weise anspruchsvoll geil zu lesen.Von ConanDieses Buch hat mich von Anfang an in seinen Bann gezogen. Als Leser konnte ich sehr schnell in die Geschichte hinab tauchen. Was an dem sehr angenehmen Schreibstil des Autors liegt. Dieser lsst genug Spielraum fr

das eigene Kopfkino. Deshalb brauche ich keine zu ausführlichen Schilderungen der Ereignisse, Orte, Personen und Dialoge. Hier ist weniger eindeutig mehr. Insgesamt herrscht eine sehr düstere Atmosphäre, wie der Titel schon verspricht. Die Angst und der Lebenskampf der Menschen gegen die unterschiedlichsten Dämonen in einer verhältnismäßig kleinen Fantasiewelt stellt für viele Leser ein neues Erlebnis dar, die Abenteuer der Protagonisten zu erleben. Hierbei sind mir alle 3 Hauptpersonen, Arlen, Leesha, Rojer und auch die vielen Nebencharaktere sehr sympathisch zu lesen. Sie leben und handeln alle nach authentischen Motiven und sind jeder für sich genommen einzigartig in der Geschichte. Gefühle und Tugenden der Figuren kommen sehr gut rüber. Wie die Welt funktioniert, welchen Zweck gewisse Abläufe erfüllen, welche unterschiedlichen Aufgaben unterschiedliche Personengruppen ausführen, wird in diesem Buch so spannend und vielseitig einfach erzählt, wie ich es ganz selten in einem anderen Buch je gelesen habe. Es hat richtig Spaß gemacht das ganze Buch, jedes einzelne Kapitel, jeden einzelnen Abschnitt zu lesen. Mir fällt es schwer hierbei einen besonderen Abschnitt hervorzuheben. Die letzten Kapitel in denen viel gekämpft wird, waren noch mal ein gewisses Sahnehäubchen oben drauf. Die verschiedenen Protagonisten durchlaufen eine zeitliche und charakterliche Entwicklung durch, auf Grund ihres Alters und ihrer Erlebnisse, die sie unterschiedlich verarbeitet haben. So entwickelt jeder Einzelne unterschiedliche Motive bzw. Rollen im Kampf gegen die Dämonen und zum Schutz der Gesellschaft. Der Roman wird aus Sicht des Erzählers und der jeweiligen Protagonisten gleichzeitig erzählt. Mit der kursiven Schreibweise weiß der Leser sofort, dass es sich um Gedanken und Gefühle der jeweiligen Figuren handelt. Die Orte, bzw. auch die Erzählstränge des Geschehens wechseln, die Protagonisten wandern, erleben von Ort zu Ort Abenteuer auf ihren Reisen. Dieses Buch ist vor allem für diejenigen ein Erlebnis, die gerne in ein Abenteuer abtauchen und sich Zeit beim Lesen Zeit lassen, ohne gleich wissen zu wollen wie die Geschichte ausgeht. Auf Grund der mitunter etwas brutal geschilderten Gewalt, Missetaten der Figuren, würde ich dieses Buch keinem Leser unter 16 Jahren empfehlen, besser 18 Jahre Plus. Menschen, die mit einer gewissen Erwartungshaltung lesen und Vorurteile auf viele Dinge des allgemeinen Lebens haben werden mit größerer Wahrscheinlichkeit keine Freude an diesem Buch haben. Vielleicht mit einem ganz eigenen Kopfkino, die gewisse Dinge nicht zu schnell vorverurteilen und ganz gelassen und neutral an diesen Fantasy-Abenteuerroman herangehen, werden mit größerer Wahrscheinlichkeit ihren Spaß daran haben. Umso breiter der Horizont des Lesers ist, umso mehr Dinge er oder sie unterscheiden, bzw. sondieren kann, umso besser können diejenigen mit dieser Geschichte umgehen und sie entsprechend in all ihren Facetten einordnen und genießen.

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Toller Einstieg in die Reihe

Von Knuddelschnuff Cover / Artwork / Romanaufbau Optisch besticht das Cover durch das schlicht gehaltene Bild einer in schwarz gehaltenen, in einen Umhang gekleideten Person und den in geschwungenen Lettern hervorgehobenen Titel. Was mir vor allem nach dem Lesen aufgefallen ist, ist die wirklich gute Qualität des Einbandes (Taschenbuchausgabe). Obwohl der Roman fast 800 Seiten umfasst, weist der Buchrücken keine Auffälligkeiten auf, er ist nicht rundgelesen und auch ansonsten sieht das Buch noch immer sehr gut aus. Der Roman ist in vier große Abschnitte und innerhalb dieser großen noch einmal in kleinere Kapitel aufgeteilt, was wirklich sehr gut gemacht ist. Die Abschnitte machen Sinn, sind logisch aufgebaut und lassen einen immer wieder vergessen, dass man es mit einem wirklichen Wälzer zu tun hat. Ganz im Gegenteil muss ich sagen, dass ich das Buch in kürzester Zeit durchgeschmökert habe. Die flüssige Schreibung des Autors hat natürlich seinen Teil dazu beigetragen und als ich gerade gelesen habe, dass es sich um das Debüt des Autors handelt, konnte ich es kaum fassen.

Inhalt Das Lied der Dunkelheit ist der Auftakt zu einer Fantasy-Reihe. Im Mittelpunkt stehen die drei Protagonisten Arlen, Rojer und Leesha, die in einer Welt aufwachsen, in der die Menschen in Angst vor der Dunkelheit leben, denn sobald die Sonne untergeht, kommen die Dämonen, um auf Menschenjagd zu gehen.

Fazit Ich habe ja schon bei meiner Einleitung angefangen zu schwärmen, obwohl ich diesen Teil meiner Rezensionen eigentlich so neutral und objektiv wie möglich halte, doch was soll es wenn etwas so gut ist, dann darf auch mal geschwärmt werden. Gleich zu Beginn des Buches hat es mir sehr gut gefallen, dass der Autor den Leser gleich mitnimmt. Die Handlung setzt sofort ein, man muss sich nicht erst durch einen 100 Seiten langen Monolog über die Welt des Buches durchwühlen. Was mir ebenfalls sehr gut gefallen hat, sind die drei Protagonisten, deren Charaktere sich während des Buches entwickeln und über sich hinauswachsen, und auch noch Potential mitbringen, um sich auch in den Folgebänden weiter zu entwickeln. Auch der Plot des Romans ist sehr gut ausgearbeitet und beim Lesen kam mir zu keinem Zeitpunkt Langeweile auf. Für alle Fans toller Fantasy-Romane ist dieses Buch definitiv eine Leseempfehlung.

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Netter Darkfantasy Roman der sich jedoch Streckt

Von Thomas Während die Geschichte anfangs gut herberkommt merkt man beim ersten Charakterwechsel dass die Geschichte sich streckt. Während man gerne mehr über den Protagonisten erfahren will schreibt der Autor über jedes kleinste Detail der Nebencharaktere die aber so ziemlich inhaltslos oder interessant sind. Speziell eine Charakterin die Leesha genannt wird ist unlogisch geschrieben, verhält sich unglaubwürdig in Situationen und ist eher ziemlich stereotypisch. Daraus entwickelt sich eine Freundzone Geschichte mit einem anderen Nebencharakter der ganz interessant wird und seine Geschichte wird auch nicht allzu stark gestreckt wie bei Leesha. Daraufhin liest sich das Buch so sodass jedes mal wenn was spannendes/inhaltsvolles für die Geschichte passiert ist die ganze Zeit nur langweilige Teepolitik betrieben wird. Dies zieht sich übrigens in den anderen Bänden der Reihe ebenso also soll es sich jeder selbst belassen ob er für die spannenden Stellen (da die Geschichte ja nicht wirklich schlecht ist) sich durch ellenlange Dialoge wie z.B. der eine den anderen was vorwerft, der eine ist verletzt und daraufhin veröhnen sich die

Charaktere, das nach dem x mal an reiz verliert vor allem da oft aufgrund der Unsinnigen Leasha jegliche Glaubhaftigkeit bei Bord geworfen wird. Das Buch ist nicht schlecht, jedoch erwartet hier kein Meisterwerk. Es unterhält, jedoch sind die wirklich Spannenden stellen rar gest. Hoffe der Autor nimmt sich die Kritik der Leser (da ich wie ich gesehen habe nicht der einzige bin) zu Herzen.

Kurzbeschreibung Weit ist die Welt und dunkel und in der Dunkelheit lauert die Gefahr. Das muss der junge Arlen auf bittere Weise selbst erfahren. Schon seit Jahrhunderten haben Dmonen, die sich des Nachts aus den Schatten erheben, die Menschheit zurückgedrängt. Das einzige Mittel, mit dem die Menschen ihre Angriffe abwehren können, sind die magischen Runenzeichen. Als Arlens Mutter bei solch einem Dmonenangriff umkommt, flieht er aus seinem Heimatdorf. Er will nach Menschen suchen, die den Mut noch nicht aufgegeben und das Geheimnis um die alten Kriegsrunen noch nicht vergessen haben. Das Lied der Dunkelheit ist ein eindringliches, fantastisches Epos voller Magie und Abenteuer. Es erzählt die Geschichte eines Jungen, der einen hohen Preis bezahlt, um ein Held zu werden. Und es erzählt die Geschichte des größten Kampfes der Menschheit der Kampf gegen die Furcht und die Dmonen der Nacht. Episch und dster die faszinierendste Weltenschpfung der letzten Jahre. Pressestimmen hrBcher Das Lied der Dunkelheit Ein meisterhaftes Hrbuch: vom Beginn bis zum Schluss energiegeladen und dster, episch und farbenprchtig, ungemein facettenreich geschrieben und grandios vorgetragen. Also, hren Sie nicht einfach nur mal rein sondern in einem Rutsch durch - es sind leider nur sieben CDs (hrBcher 06/2009) Kurzbeschreibung Weit ist die Welt und dunkel und in der Dunkelheit lauert die Gefahr. Das muss der junge Arlen auf bittere Weise selbst erfahren. Schon seit Jahrhunderten haben Dmonen, die sich des Nachts aus den Schatten erheben, die Menschheit zurückgedrängt. Das einzige Mittel, mit dem die Menschen ihre Angriffe abwehren können, sind die magischen Runenzeichen. Als Arlens Mutter bei solch einem Dmonenangriff umkommt, flieht er aus seinem Heimatdorf. Er will nach Menschen suchen, die den Mut noch nicht aufgegeben und das Geheimnis um die alten Kriegsrunen noch nicht vergessen haben. Das Lied der Dunkelheit ist ein eindringliches, fantastisches Epos voller Magie und Abenteuer. Es erzählt die Geschichte eines Jungen, der einen hohen Preis bezahlt, um ein Held zu werden. Und es erzählt die Geschichte des größten Kampfes der Menschheit der Kampf gegen die Furcht und die Dmonen der Nacht. Episch und dster die faszinierendste Weltenschpfung der letzten Jahre.